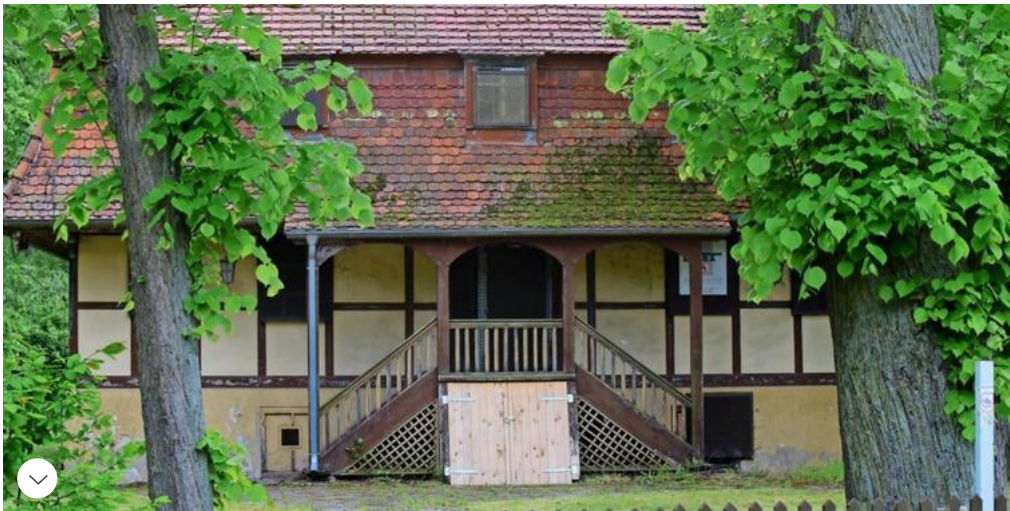


Jagdschloss-Ensemble: Gegenfinanzierung offen

Der Bund will die Sanierung des Jagdschlusses Stern und des Kastellanhauses mit 2,9 Millionen Euro fördern. Das ist die Hälfte der benötigten Gesamtsumme. Offen ist: Wer zahlt den Rest? Die Schlösserstiftung hat drängendere Projekte. Die Stadt setzt aufs Land.



Am Stern. Stadt und Schlösserstiftung wollen gemeinsam mit dem Land klären, wie die vom Bund zugesagten Fördermittel für die Sanierung des Jagdschlusses Stern und des Kastellanhauses gesichert werden können. Das hat das Rathaus in einer der MAZ vorliegenden Mitteilung an die Stadtverordneten bekannt gegeben.

Wie berichtet, hatte der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages im November 2019 beschlossen, die Revitalisierung des Ensembles „Jagdschloss Stern“ mit 2,9 Millionen Euro zu fördern. Diese Summe decke etwa die Hälfte der von der Schlösserstiftung geschätzten Gesamtbaukosten ab.

Die Stiftung habe mitgeteilt, dass sie für die Finanzierung der Restsumme keine Mittel habe. Die Investitionsmittel der Stiftung seien im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms bereits für andere dringende Sanierungsmaßnahmen vorgesehen.

Weitere MAZ+ Artikel



[Klettern in Potsdam](#)

So ändern die Corona-Einschränkungen den Besuch in Boulderhallen und Kletteranlagen



[Familie in Potsdam](#)

Glückliche Potsdamer: Rosemarie und Franz Peter Klee feiern Diamantene Hochzeit



Flüchtlingsinitiative
Initiative Sicherer Hafen: knappes Votum

Lesen Sie auch: [400 Millionen Euro für Preußens Schlösser](#)

Die Revitalisierung des Kastellanhauses als Ausflugsrestaurant war im vergangenen Jahr Gegenstand mehrerer Anfragen von CDU und Linken im Landtag und in der Stadt. Auf Antrag der SPD wurde die Rathauspitze zu Gesprächen mit der Schlösserstiftung beauftragt: Ein Ziel war die Einwerbung von Bundesmitteln.

In den Gesprächen habe die Stiftung mitgeteilt, dass sie „eine öffentliche Nutzung des Jagdschlusses und des Kastellanhauses“ plane, so die Stadt. Mitte November brachte die damalige Bundestagsabgeordnete und heutige Landeskulturministerin Manja Schüle (SPD) die Nachricht, dass der Bund [2,9 Millionen Euro für das Ensemble](#) bereit stelle.

Lesen Sie auch: [Stiftung sucht Pächter fürs Kastellanhaus](#)

Von Volker Oelschläger

Märkische  Allgemeine

[DeineTierwelt.de](#) | [DeineAnzeigenwelt.de](#) | [Fyndoo](#) | [Radio.de](#)